

Allgemeine Geschäftsbedingungen und Teilnahmebedingungen

Veranstaltung

Kabarett "Das Eich - TUT EICH NED AB!"
13.09.2024 Festhalle Erlenbach

Veranstalter

Linsenspitzer Erlenbach ("Veranstalter")

Am Alten Berg 8
97837 Erlenbach

E-Mail: lserlenbach@googlemail.com

Tel.: 09391 81569

1. Allgemeines

1.1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen („AGB“) gelten für die Teilnahme und den damit zusammenhängenden Ticketverkauf für obenstehende Veranstaltung, ausgerichtet durch den obenstehenden Veranstalter. Abweichende Geschäftsbedingungen des Teilnehmers haben keine Gültigkeit.

1.2. Der Veranstalter behält sich Änderungen und Ergänzungen dieser Regelungen vor. Mögliche Änderungen und Ergänzungen erhalten Gültigkeit durch die Veröffentlichung auf dieser Internetseite oder auf der Veranstaltungsseite <https://linsenspitzer-erlenbach.jimdofree.com/agb-kabarett/>

2. Vertragsschluss

2.1. Der Vertrag über die Teilnahme an der Veranstaltung kommt durch den Erwerb der Eintrittskarte nach vollständiger Bezahlung zu Stande.

3. Preise

3.1. Der in der Teilnahmebescheinigung genannte Preis ist der Endpreis und gegenüber dem Teilnehmer verbindlich.

3.2. Alle Preise enthalten soweit erforderlich die fällige Umsatzsteuer.

4. Zahlung

4.1 Sämtliche Preise sind unverzüglich bei Vertragsschluss fällig und spätestens am Veranstaltungstag zu entrichten.

5. Rücktritt/Storno

5.1. Möchte der Teilnehmer an der Veranstaltung nicht teilnehmen, so hat er seinen Rücktritt vom Vertrag schriftlich oder per E-Mail gegenüber dem Veranstalter zu erklären.

- a) Bei Rücktritt/Storno bis zu vier Wochen vor der Veranstaltung wird der Ticketpreis erstattet.
- b) Bei Rücktritt/Storno ab vier Wochen vor der Veranstaltung erfolgt keine Erstattung.

6. Absage der Veranstaltung

6.1. Aus dringlichen Gründen (z.B. Erkrankung des Künstlers, Wetter, Höhere Gewalt, Pandemie, etc.) kann der Veranstalter mit einer angemessenen Frist die Veranstaltung absagen oder verschieben.

6.2. Im Fall der Absage kann der Teilnehmer den vollen Kartenpreis zurückverlangen. Im Fall einer Verschiebung behalten bereits alle Eintrittskarten ihre Gültigkeit für den Ersatztermin. Kann der Ersatztermin nicht wahrgenommen werden kann der Teilnehmer den vollen Kartenpreis zurückverlangen. Die Fristen aus 5. gelten entsprechend für den Ersatztermin. Daneben angefallene Kosten des Teilnehmers werden nicht erstattet.

7. Bildmaterial/Fotografien

7.1. Ton- und Videoaufzeichnungen Veranstaltung im Ganzen oder in Teilen sind nicht gestattet.

7.2. Die Teilnehmer der Veranstaltung willigen unwiderruflich und unentgeltlich darin ein, dass der Veranstalter berechtigt ist, Bild- und/oder Tonaufnahmen seiner Person, die über die Wiedergabe einer Veranstaltung des Zeitgeschehens hinausgehen, erstellen, vervielfältigen, senden oder senden zu lassen sowie in audiovisuellen Medien zu nutzen.

8. Haftung

8.1. Der Veranstalter haftet

bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten für Vorsatz und jede Fahrlässigkeit. Der Höhe nach ist die Haftung begrenzt auf die Höhe des Teilnehmerpreises, die Haftung für Folge- und Vermögensschäden (z.B. entgangenen Gewinn) ist ausgeschlossen.

im Übrigen nur für durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit verursachte Schäden. Der Höhe nach ist die Haftung begrenzt auf die Höhe der Auftragssumme, die Haftung für Folge- und Vermögensschäden (z.B. entgangenen Gewinn) ist ausgeschlossen.

8.2. Diese Haftungsbeschränkungen und -ausschlüsse gelten nicht für:

- Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz;
- Ansprüche wegen arglistigen Verhaltens eines Vertragspartners;
- Ansprüche aus der Haftung für garantierte Beschaffungsmerkmale;
- Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit

8.3. Im Übrigen haften der Veranstalter und seine Erfüllungsgehilfen auch nicht für Störungen gleich welcher Art, die durch Umstände außerhalb ihres Einflussbereiches hervorgerufen werden.

8.4. Eine Haftung für Schäden, die bei der An- und Abreise zu den Veranstaltungsorten entstehen, sowie für Verluste und Unfälle ist – soweit gesetzlich zulässig – ausgeschlossen.

9. Schlussbestimmungen

9.1. Es findet ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts Anwendung.

9.2. Erfüllungsort ist der Sitz des Veranstalters.

10. Salvatorische Klausel

10.1. Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein oder die Wirksamkeit durch einen später eintretenden Umstand verlieren, bleibt die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen unberührt. Anstelle der unwirksamen Vertragsbestimmungen tritt eine Regelung, die dem am nächsten kommt, was die Vertragsparteien gewollt hätten, sofern sie den betreffenden Punkt bedacht hätten. Entsprechendes gilt für Lücken dieses Vertrages.